

Aktionshinweise für FUSS-Ortsgruppen und Aktive

Wir gehen los: Jane's Walk vom 1. bis 3. Mai 2026

Was ist das Besondere an Jane's Walks ?

Jane Jacobs (1916 – 2006) war eine amerikanisch-kanadische Schriftstellerin und Aktivistin, die mit ihren Büchern eine Wende in der Stadtplanung eingeleitet hat. Mit ihren Veröffentlichungen und Aktionen konnte sie eine Trendwende weg von Abrissanierungen hin zum Erhalt gewachsener Quartiere erreichen. Sie gilt als die Mutter der am menschlichen Maß orientierten 15-Minuten-Stadt und hat moderne Stadtplaner wie Jan Gehl stark beeinflusst.

https://de.wikipedia.org/wiki/Jane_Jacobs

Jane Jacobs war kein Planungsprofi. Sie vertraute auf ihre eigene Wahrnehmung und Schlussfolgerungen, die sie auf Alltagswegen und Spaziergängen durch ihre Wohnorte gewann.

In dieser Tradition finden seit 2006 in zahlreichen Städten weltweit öffentliche Jane's Walks statt – immer am 1. Maiwochenende.

Ein Jane's Walk ist ein Spaziergang mit Gesprächen

Auch wenn etwas Vorbereitung sinnvoll ist (siehe unten) – der Jane's Walk ist keine Führung, bei der Fachvorträge gehalten werden müssen. Es ist auch kein sportliches Walking. Es geht vielmehr darum, gemeinsam mit Menschen aus der Nachbarschaft und Interessierten ein kleines Gebiet und seine Besonderheiten, Stärken und Schwächen zu Fuß besser kennenzulernen. Das gemeinsame Gehen und Beobachten und das Miteinander sprechen stehen im Vordergrund.

Anregende Beispiele gibt es inzwischen an vielen Orten. So koordiniert unser Partnerverband Fussverkehr Schweiz die Jane's Walks in der Schweiz <https://fussverkehr.ch/janes-walk/>. Und unsere FUSS-Ortsgruppe Dresden hat sogar ein regelmäßiges Jane's Walk-Festival auf die Beine gestellt <https://www.janeswalk-dresden.de/>.

Wollt Ihr einen Jane´s Walk durchführen? So geht´s:

Bildet ein kleines Team

Ein Jane's Walk kann von einer einzelnen Person vorbereitet werden; entspannter und anregender ist es aber mit einem kleinen Team. Dann lassen sich die Vorbereitungen auf mehrere Schultern verteilen: Gehstrecke und Haltepunkte überlegen und die Menschen ansprechen, die man einbeziehen möchte.

Plant „Euren“ Jane's Walk

Eine gute Planungsgröße ist eine Strecke von 2 km mit 4 bis 5 Zwischenhalten mit einer Dauer von rund 1,5 Stunden. Für den Start und die ersten 30 Minuten ist ein schriftliches Konzept samt Checkliste hilfreich. Im Verlauf des Spaziergangs bringen sich erfahrungsgemäß die Teilnehmenden zunehmend selbst ein.

Mit Neugier durchs Quartier – viele Themen sind möglich. Ein angenehmes Umfeld und kleine Highlights machen den Spaziergang interessant:

- Welcher Startpunkt ist gut geeignet?
- Wo gibt es besondere Orte oder schöne Abkürzungen?
- Gibt es Menschen, die etwas zu diesen Orten sagen können?
- Gibt es einen Ort, an dem sich Ideen der FUSS-Ortsgruppe gut zeigen lassen?
- Bieten die Haltepunkte genug Platz für eine Gruppe und sind nicht zu lärmbelastet?
- Ist die Strecke barrierefrei? Wenn nicht: Gibt es Alternativen?
- Gibt es Sitzgelegenheiten und vielleicht auch eine Toilette auf der Route?
- Wenn sich dann noch als letzte Station ein Café finden lässt, kann der Ausklang besonders attraktiv sein.

Zu Beginn und während des Spaziergangs

Ein guter Einstieg ist eine kurze Vorstellung der FUSS-Ortsgruppe ergänzt durch einige Informationen zu Jane Jacobs. Anschließend bietet sich eine kurze Vorstellungsrunde der Anwesenden an.

Bevor der Spaziergang startet, brauchen die Teilnehmenden einen Überblick: Wo geht es entlang und worum geht es unterwegs? Günstig ist das Verteilen einer einfachen Karte mit der Route z.B. auf einem Google-Maps Auszug.

Bitte weist darauf hin, dass Ihr für unsere Website und soziale Medien fotografiert, aber keine Fotos mit erkennbaren Gesichtern (außer von Euch selbst) verwendet werden.

Insgesamt sollte die Einführung nicht länger als 10 bis max. 15 Minuten dauern.

Während des Spaziergangs ist es wichtig, dass sich die Gruppe an den Haltepunkten enger zusammenstellt, damit sich alle gut hören. Günstig ist es, wenn eine Person die Gruppe führt und eine andere am Schluss geht.

Nicht vergessen: Einladen, Pressearbeit, Fotos

Neben der persönlichen Einladung Eures Bekanntenkreises bietet sich das Verteilen des Einladungsflyers in die Briefkästen auf der Gehstrecke an. Die örtliche Presse und Medien können um eine Ankündigung gebeten werden.

Nach Eurem Jane's Walk: Schickt uns bitte Eure Fotos und einige Infos dazu an pr@fuss-ev.de. Wir werden Euren Jane's Walk auf unserer Webseite und in den sozialen Medien dokumentieren.